

Ohrwurmhaus

Anleitung zum Bau einer Ohrwurm-Behausung

Ohrwürmer haben zwar einen schlechten Ruf, aber zu Unrecht: Sie krabbeln NICHT ins Ohr, sondern sind **nachaktive Helfer** und leben tagsüber versteckt. Sie spielen eine wichtige Rolle im natürlichen Gleichgewicht von Gärten und Ökosystemen. Ohrwürmer sind keine Pflanzenfresser, sondern **wichtige Nützlinge!** Wenn du ihnen einen Unterschlupf bietest, **helfen sie dir dabei, deine Pflanzen gesund zu halten – ganz ohne Chemie.**

Du kannst Ohrwürmern helfen, indem du einen Tontopf mit Holzwolle füllst, aufhängst oder in Sträuchern platzierst. Das nennt man ein „Ohrwurm-Töpfchen“ – besonders praktisch im Obst- oder Gemüsegarten.

Warum und wie Ohrwürmer uns helfen:

Sie sind natürliche Schädlingsbekämpfer: Ohrwürmer fressen gerne Blattläuse, Spinnmilben und kleine Raupen – also genau die Insekten, die vielen Pflanzen schaden – besonders gerne in Obstbäumen oder zwischen Beeten.

Sie sind Teil der Nahrungskette: Viele Vögel, Igel und andere Tiere fressen Ohrwürmer. Wenn sie fehlen, fehlt auch eine wichtige Nahrungsquelle für andere Arten.

Sie brauchen Rückzugsorte: Ohrwürmer verkriechen sich tagsüber in dunkle, feuchte Spalten – z.B. Rindenstücke, Laubhaufen, hohle Stängel oder – Ohrwurm-Töpfe. Aufgeräumte Gärten oder Balkone nehmen ihnen diese Verstecke.

So baust Du ein Ohrwurmhaus:

– die Materialien, Anleitung und Standortwahl:

Was du brauchst:

1 kleiner Tontopf mit 10–12 cm Durchmesser,
1 Stück Kordel oder Draht zum Aufhängen,
Holzwolle, Stroh oder Heu (als Füllung),
Optional: 1 kleines Netz oder Stück Drahtgitter,
damit das Füllmaterial nicht herausfällt

Bauanleitung in 3 Schritten:

1. Tontopf vorbereiten:

Schneide ein ca. 50-60 cm langes Stück Kordel ab. Fädle es durch das Loch im Topfboden, verknüte es gut – das ist später die Aufhängung.

2. Füllen & Sichern:

Stopfe den Tontopf locker mit Holzwolle oder Heu. Es darf „fluffig“ bleiben, aber nicht herausfallen. Befestige dazu ein Stück feines Drahtgitter oder ein Netz über der Öffnung, damit nichts herausrieselt.

3. Aufhängen oder Einbauen:

Hänge das Ohrwurmhaus kopfüber in einen Strauch oder an einen Baum.

Der beste Standort:

- Halbschattig bis schattig.
- In der Nähe von Blattlaus-Pflanzen oder Obstbäumen.
- Ruhig, nicht zu trocken.
- In Gruppen besonders effektiv!
- Aufhängen am besten im Frühjahr, wenn die ersten Blattläuse auftauchen.
- Im Herbst kannst du die Töpfe leeren und mit frischem Material bestücken.